

Vera-2010-Lesen-Auswertung

Beitrag von „Larinette“ vom 2. Mai 2010 10:35

Zitat

*Original von patti*Wie auch immer - ich bin ziemlich geplättet von dem Ergebnis und ehrlich gesagt total demotiviert. Da macht und tut man alles im Unterricht (bin erst drei Jahre im Dienst und bisher voller Elan), gibt alles, arbeitet deutlich mehr als nur den "Dienst nach Vorschrift", versucht, jedem Kind gerecht zu werden (gar nicht so einfach, wenn über 70% der Kinder einen Migrationshintergrund haben und/oder aus bildungsfernen Schichten kommen) - und dann dieser gemeine Test mit fiesen Auswertungsvorgaben.

patti, deine Reaktion macht mich sehr betroffen und auch sehr traurig. Lass nicht zu, dass dich dieser Mist so runterzieht. DU stehst täglich vor einer Klasse mit vielen Kindern, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Du hast vermutlich nur eine Deutschstunde am Tag, in der du den Kindern nicht nur das Lesen, sondern auch noch viele andere Dinge beibringen musst.

Die Vergleichsarbeiten gaukeln uns eine Scheinobjektivität vor. Da wird uns wörtlich vorgegeben, was wir den Kindern wann als Anweisung zu geben haben. Am besten fand ich die Anweisung: „10 Minuten vor Ende der Schulstunde sagen Sie: Ihr habt jetzt noch 10 Minuten Zeit.“

Durch solche Lächerlichkeiten und durch die zum Teil seltsamen Korrekturvorgaben kann man zwar die äußeren Rahmenbedingungen vereinheitlichen, aber unsere Klassen sind nicht zu vereinheitlichen. Wenn man mich oder meine Klasse vergleichen will, dann möge man mir bitte eine oder mehrere Klassen in Deutschland nennen, in denen 10 von 20 Kindern einen Migrationshintergrund haben, in denen zwei Kinder mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf und zwei Klassenwiederholer sind. Nur dann ist ein Vergleich zulässig.

Patti, lass dich nicht entmutigen. Mach deine Arbeit weiter wie bisher, mach keinen „Dienst nach Vorschrift“, versuche weiterhin, den einzelnen Kindern gerecht zu werden. Wir sind nicht für bildungspolitische Verfehlungen und Versäumnisse verantwortlich. Ein Schulsystem, das gerne aufsteigen möchte in die Riege der führenden Bildungsnationen, wird mehr investieren müssen als teure Testverfahren, die eh für die Tonne sind.

Ein Schwein wird nicht dadurch fett, dass man es ständig wiegt. 😊

Zitat

*Original von patti.....*aber was sage ich denn, wenn Eltern nachfragen, warum denn unsere Klasse ach so schlecht abgeschnitten hat?..

Denen sagst du das, was du weiter oben geschrieben hast, nämlich dass es sehr schwere Texte waren für Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist.

Oder aber du kopierst für deine Eltern einen Artikel aus der Berliner Zeitung:

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/3766/293767.php>

Der Artikel enthält übrigens auch das kasachische Märchen. Vielleicht hat ja jemand aus der Sek I, der hier mitliest, Lust, diesen Text mal von seinen Schülern interpretieren zu lassen. 😊

Mögliche Fragestellungen: Ist der Reiter klug oder listig? Begründe! Passt der Satz „Ende gut, alles gut“ zu der Geschichte? Begründe!